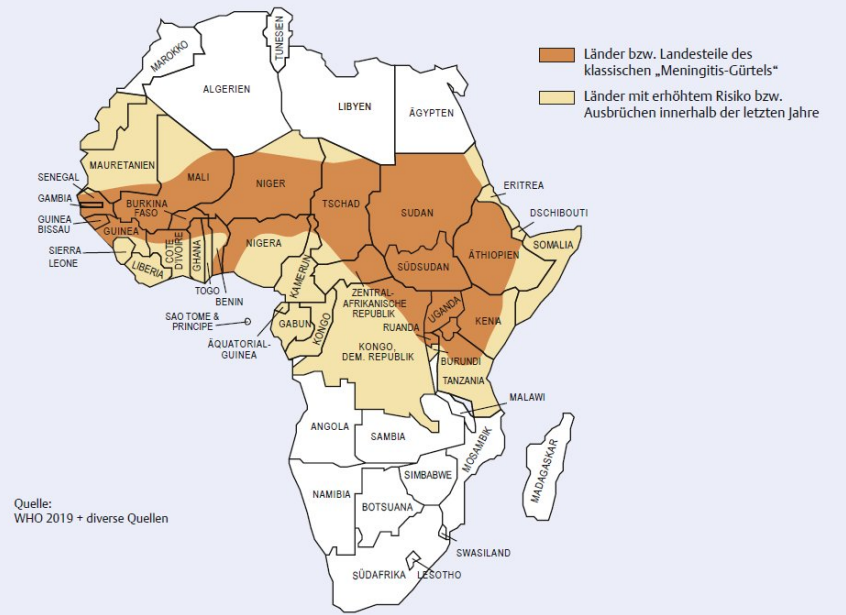


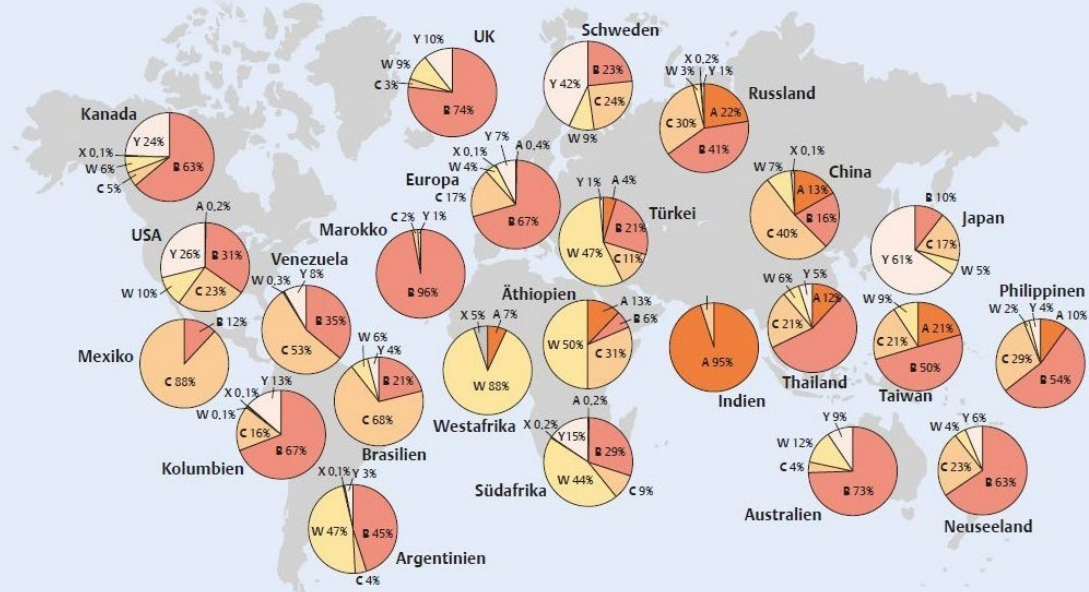
*Neisseria meningitidis*

# Meningokokken Meningitis

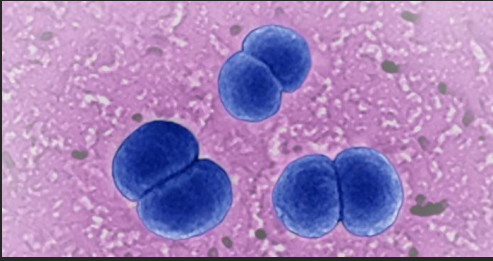
## Meningokokken-Meningitis - Endemiegebiete in Afrika



## Meningokokken - globale Verteilung der Serogruppen



Quellen: Peterson ME et al. Meningococcal serogroups and surveillance: a systematic review and survey. J Global Health 2019; DOI: 10.7189/jogh.09.010409 und andere



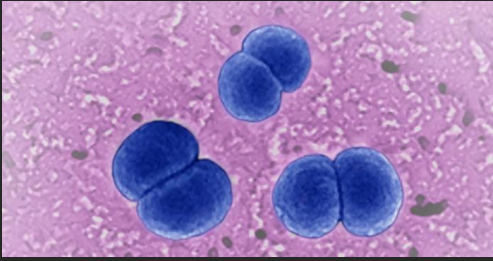
*Neisseria meningitidis*

# *Meningokokken Meningitis*

## Meningokokken-Meningitis

Diese Bakterien können nach einer Inkubationszeit von 3-4 Tagen zu einer gefährlichen Hirnhautentzündung führen. Die Krankheit beginnt plötzlich mit hohem Fieber, starken Kopfschmerzen und Nackensteife. Bewusstseinsstrübung, punktförmige Hautblutungen und Schock sind alarmierende Zeichen einer Allgemeininfektion und immer lebensbedrohlich. Die Krankheit tritt in gewissen Abständen endemisch auf. Die Übertragung erfolgt durch Tröpfcheninfektion. Es gibt verschiedene Bakterienstämme, die in unterschiedlicher Verbreitung auf der Welt vorkommen. Die Diagnose kann durch den direkten Bakteriennachweis gesichert werden.

**Schutz: Impfung.** Gegen die Stämme A, C, W 135 und Y gibt es eine aktive Impfung. Seit Ende 2013 ist auch eine Impfung für die Gruppe B verfügbar.



*Neisseria meningitidis*

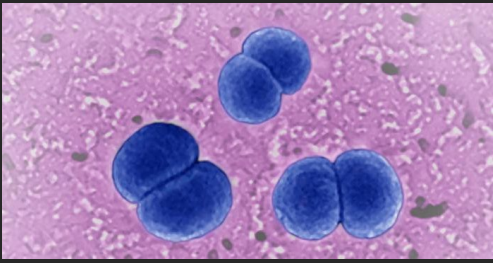
# Meningokokken Meningitis

## Basisdaten

<b>Ätiologie</b>	Neisseria meningitidis (Bakterien)
<b>Verbreitung</b>	weltweit endemisch in Afrika (Meningitis-Gürtel)
<b>Übertragung</b>	aerogen
<b>Inkubation</b>	3-4 Tage
<b>Symptome</b>	Meningitis, evtl. Sepsis
<b>Diagnose</b>	Erregernachweis
<b>Therapie</b>	Antibiotika
<b>Prophylaxe</b>	„face to face“-Kontakte meiden, Impfung
<b>Meldepflicht</b>	Arztmeldepflicht bei Krankheitsverdacht, Erkrankung und Tod an Meningokokken-Meningitis oder -Sepsis; Labormeldepflicht bei direktem Erregernachweis, soweit eine akute Infektion vorliegt

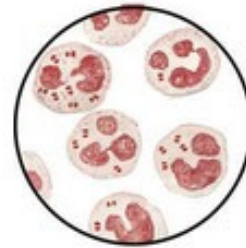
## Vorbeugung:

[Aktive Immunisierung \(Totimpfstoff\)](#)



*Neisseria meningitidis*

# Meningokokken Meningitis

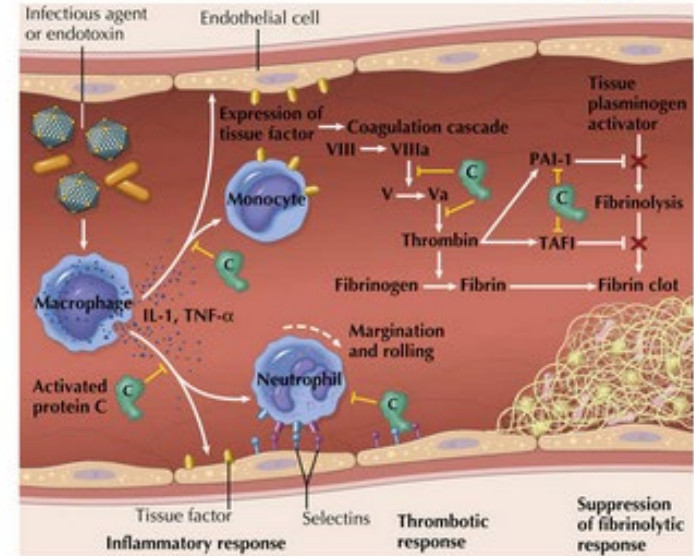


Meningococci from blood, spinal fluid, and/or throat



Extensive purpura, shock, prostration, cyanosis

Circulatory collapse, marked hypotension



F. Netter M.D.  
J. Perkins MS, MFA

## Waterhouse-Fridrichsen-Syndrom